

Aus dem Gemeindevorstand

An der Sitzung vom 29. August 2022 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Finanzen, Sozialwesen und Gesundheit

Finanzausgleich 2023

Das Amt für Gemeinden hat die aktuellen Zahlen des Finanzausgleiches den Gemeinden übermittelt. Es ist ersichtlich, dass die Finanzkraft der Gemeinde Bever gemäss RP-Index von 121.7 Punkte auf 125 Punkte zugenommen hat, womit sich der beverser Finanzierungsbetrag neu auf Fr. 112'033 für das Jahr 2023 beläuft (Jahr 2022: 84'980 bei 121.7 Punkten, Jahr 2021: Fr. 105'414 bei 123.2 Punkten und im Jahr 2020; Fr. 138'897 bei 125.7 Punkten)

Einleitung Budgetprozess 2023

Der Budgetprozess für das Rechnungsjahr 2023 wird wie üblich zu dieser Jahreszeit eingeleitet. Die erste Lesung findet im Monat Oktober statt, damit die einmonatige Frist für die zur Verfügungstellung der Unterlagen zuhanden der GPK eingehalten werden kann. Die Budgetversammlung ist auf den 2. Dezember 2022 festgelegt.

App Geo GIS: Kredit Fr. 2000

Das Geo-GIS ist für die Nutzer der Gemeinde auf dem Server installiert. Um die Daten auch draussen nutzen zu können, gibt es seit kurzem eine App, die auf dem Handy sowie auf dem Laptop installiert werden kann. Das Geo-GIS bringt insofern grossen Nutzen, da auf diesem Kartensystem alle Schächte mit den jeweiligen Leitungsverzweigungen bis ins Detail eingesehen werden können. Die Daten werden ständig aktualisiert und sind auf dem neuesten Stand. Die Kosten für die Installation und Anpassungen belaufen sich auf Fr. 1'500 bis Fr. 2000. Es wird ein Kredit von Fr. 2000 für die Beschaffung und Installation des Geo GIS App gesprochen.

Tourismus, Abfallentsorgung, Polizei und übrige Dienste

125 Years Saint Moritz Bobsleigh Club - Unterstützungsanfrage

Der St. Moritz Bobsleigh Club feiert sein 125 jähriges Jubiläum und plant verschiedene Veranstaltungen in St. Moritz und Celerina. Der Kostenrahmen für alle Veranstaltungen im Winter 2022/23 beträgt insgesamt Fr. 290'000, davon sind Fr. 100'000 durch die Gemeinde St. Moritz, den Bobsleigh Club und Sponsoren gedeckt. Der Antragsteller ersucht um einen Beitrag zwischen Fr. 5000 und Fr. 25'000. Der Gemeindevorstand stellt bei der Diskussion fest, dass die Gemeinde Bever den Bobsport bereits mit Beiträgen für das Museum in Celerina, an die BobWM 2023 und mit einer direkten Förderung eines einheimischen Piloten unterstützt. Der Antrag des St. Moritz Bobsleigh Club für das 125jährige Jubiläum für einen Förderbeitrag zwischen Fr. 5'000 und Fr. 25'000 wird abgelehnt.

Feuerwerksverbot: Änderung Polizeigesetz Bever, Artikel 7

In den letzten Monaten sind in verschiedenen Gemeinden Diskussionen für den Erlass eines regionalen oder zumindest kommunalen Verbotes von Feuerwerken aufgekommen. Dem Vernehmen nach soll auch eine Motion in der Bevölkerung im Oberengadin am Laufen sein, welche sich für ein Verbot von Feuerwerken ausspricht. Feuerwerke haben Tradition, sind aber durch den grossen Ausstoss von Feinstaub, den teilweise grossen Lärmbelästigungen durch überlaute Böller bei Teilen der Bevölkerung stark in die Kritik geraten. Zudem werden durch Feuerwerke und Knallkörper Tiere stark erschreckt.

In Bever ist es so, dass weder am 1. August noch am Jahresende ein öffentliches Feuerwerk ausgerichtet wird. Verschiedene Oberengadiner Gemeinden sind mittlerweile dazu übergegangen, auf offizielle Feuerwerke zu verzichten.

Ein kommunales Verbot für das Abbrennen von Feuerwerk wäre möglich, gälte aber nur für das Gemeindegebiet Bever. Der Gemeindevorstand beschliesst, dem Souverän folgenden Änderungsantrag des Polizeigesetzes Bever, Artikel 7 zu unterbreitet:

Feuer und Feuerwerk Art. 7

1. Jegliches Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörper) und das Steigenlassen von Himmelslaternen sind verboten.
2. Soweit keine speziellen Lärmeffekte produziert werden, bleiben vom Feuerwerksverbot vorbehältlich der Bestimmungen des kommunalen und übergeordneten Rechts ausgenommen: Tischfeuerwerke, Wunderkerzen, bengalische Feuer, römische Lichter, Vulkane, Fackeln, Finnenkerzen, Feuershows, aber auch Höhenfeuer, Laser- und andere Lichtshows.
3. Der Gemeindevorstand kann das Feuern im Freien beschränken oder verbieten.

Zusammenarbeit mit Wanderwege Graubünden

Auf dem Gemeindegebiet besteht an zahlreichen Stellen Handlungsbedarf in Sachen Wanderwegwegweisern. Rund um die Innauen stimmen Wegführung und Kartengrundlagen nicht mehr mit den tatsächlichen Verhältnissen überein. Zudem gibt es dringenden Bedarf an der Bereinigung des Wanderweginventars und der Bereinigung der digitalen Datenbanken. Der Gemeindevorstand stimmt der Neuordnung von verschiedenen Wanderwegtafelstandorten und weiteren Arbeiten zu und spricht einen Kredit von Fr. 18'000. Die Eigenleistungen der Gemeinde Bever und die Materialkosten machen ca. 2/3 der Kosten aus, 1/3 fällt für Arbeiten durch die Wanderwege Graubünden (Bereinigung Karten/Digitalisierung etc.) an.

Weiterführung Märchenwelt 2023

Nach einem sehr vielversprechenden Start und überaus positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden im Sommer 2022 soll das Engagement mit Lorenzo Polin für Exkursionen auf dem Märchenweg auch im kommenden Jahr fortgesetzt werden. Der Gemeindevorstand stimmt dem Konzept Märchenwelt 2023 mit dem Einbezug von Lorenzo Polin mit fünf Veranstaltungen im Sommer/Herbst in der Höhe von 11'500 Franken zu und budgetiert die Aufwändungen im 2023.

Zirkus 2023 / mögliches Programm für Zweitheimische / Kinderfest / Bundesfeier

Der Zirkus Maramber ersucht um eine Platzbewilligung für nächstes Jahr, gekoppelt mit dem möglichen Programm für den 31. Juli und 1. August. Dem Zirkus Maramber wird die Platzbewilligung erteilt und eine weitere Zusammenarbeit für den 31. Juli (Versammlung Zweitheimische) und den 1. August (Kinderfest und Bundesfeier) gewünscht.

Engadin Skimarathon - Infrastrukturfonds

Der Engadiner Post vom letzten Samstag konnte entnommen werden, dass der Verein Engadin Skimarathon finanziell äusserst erfolgreich unterwegs ist. So konnte im vergangenen Jahr eine Rückstellung von 0.25 Millionen Franken getätigt und den Skiclubs der doppelte Betrag ausgerichtet werden. Die Rückstellungen betragen mittlerweile Fr. 0.9 Millionen. Neu gibt es einen Infrastrukturfonds, aus welchem den Gemeinden ein Beitrag für Loipenverbesserungen ausgerichtet wird. Der Gemeindevorstand beschliesst, aus dem Infrastrukturfonds des ESM einen Beitrag an die neu erstellte Wasserleitung nach Isellas über Fr. 25'000 zu beantragen.

Verwaltung, Planung, Forst, Umwelt, Wasser

Gemeindeversammlung vom 12. September 2022

Die nächste und dritte Gemeindeversammlung des Jahres 2022 ist auf den 12. September 2022 angekündigt. Folgende Traktanden werden vorgesehen und beschlossen:

Begrüssung / Traktanden / Wahl Stimmzähler

Protokoll vom 23. Juni 2022

Teilrevision Polizeigesetz Bever (Artikel 7 Feuerwerk)

Digital Customer Journey: Finanzierungsanteil Gemeinde Bever
Varia

Wahl- und Abstimmungssonntag vom 25. September 2022

Am 25. September 2022 finden Bundesabstimmungen und die Gesamterneuerungswahlen für die Gemeindebehörden für die Amtsperiode 2023 – 2025 statt. Als Stimmzähler dürfen sich keine Behördenmitglieder zur Verfügung stellen, die wieder für ein Amt kandidieren. Daher müssen zwei Stimmzähler aus dem Gemeindevorstand oder allenfalls der GPK rekrutiert werden. Der Urnendienst wird mit vier Personen bestellt, zwei aus der Verwaltung und zwei aus bisherigen Behördenmitglieder, die nicht mehr zu Wiederwahl antreten

Bever, 6.9.2022